

II KAMPFRICHTERORDNUNG

1. Kampfrichterlizenzen

E = Anwarter/Betreuer mit der Graduierung ab Weißgurt
D = Kampfrichter mit der Graduierung Braun- bzw. Rotgurt (oder vergleichbar)
C = Kampfrichter mit der Graduierung ab Schwarzgurt
B = Nationaler Kampfrichter mit der Graduierung ab Schwarzgurt
A = Internationaler Kampfrichter mit der Graduierung ab Schwarzgurt

2. Einsatzbereiche

E-Anwärter können ab 16 Jahren bei Nachwuchs-/Vereins- bzw. Schulturnieren oder vergleichbaren Turnieren im Rahmen des Kampfgerichtes als Zeitnehmer oder Schriftführer eingesetzt werden.

E-Betreuer dürfen ab 18 Jahren zur Betreuung von Kämpfern eingesetzt werden.

D-Kampfrichter dürfen ab 16 Jahren bei Nachwuchs-/Vereins- bzw. Schulturnieren oder vergleichbaren Turnieren als Seitenrichter und Formenkampfrichter eingesetzt werden.

Ab 18 Jahren dürfen sie bei diesen Turnieren auch als Kampfleiter eingesetzt werden.

C-Kampfrichter dürfen ab 16 Jahren bei Nachwuchs-/Vereins- bzw. Schulturnieren oder vergleichbaren Turnieren als Seitenrichter und Formenkampfrichter eingesetzt werden.

Ab 18 Jahren dürfen sie darüber hinaus bei diesen Turnieren als Kampfleiter und Hauptkampfrichter eingesetzt werden.

B-Kampfrichter dürfen ab 18 Jahren darüber hinaus bei Turnieren auf Landes und Bundesebene auch als Kampfleiter und Formenkampfrichter eingesetzt werden.

A-Kampfrichter dürfen ab 18 Jahren darüber hinaus bei Turnieren ab Landesebene auch als Hauptkampfrichter eingesetzt werden.

Der Einsatz über diese Aufgabenbereiche hinaus erfolgt nur nach Nominierung durch den Veranstalter.

3. Erwerb von Kampfrichter-/Betreuerlizenzen

Die Lizenzen werden im Rahmen von Schüler-/Danprüfungen erworben.

4. Gültigkeit von Kampfrichterlizenzen

Eine Lizenzerteilung und Registrierung ist nur mit IMAF-Pass und gültiger Jahressichtmarke möglich.

Ohne gültige Jahressichtmarke verfallen alle Lizenzen sofort.

5. **Kampfrichterkleidung**

Bei Turnieren ist eine einheitliche Kampfrichterkleidung vorzusehen.

- Graue Hose/grauer Rock
- Weißes Hemd/weiße Bluse
- Krawatte
- Dunkles Jacket mit IMAF-Emblem
- Turnschuhe mit heller Sohle
- Alternativ: einheitliches T-Shirt

6. **Rechtsschutz**

Kampfrichter genießen bei Einsätzen auf Turnieren der IMAF Europe H.Q. Branch Germany Rechtsschutz durch den Verband.

7. **Disziplinarverfahren/-maßnahmen**

Bei Verstößen von Kampfrichtern und Betreuern gegen die Wettkampfordnung/Turnierordnung, insbesondere bei einem im Sinne des DO unwürdigen Verhaltens hat die Turnierleitung bzw. der Hauptkampfrichter sofort einzuschreiten.

Der betreffende Kampfrichter/Betreuer ist vom Turnier auszuschließen und der Halle zu verweisen.

Der Sachverhalt ist dem Repräsentanten zu melden.

Dieser entscheidet gemeinsam mit dem zuständigen Technischen Koordinator der Sektion über weiter zu treffende Maßnahmen.